



Gudrun Petzold

Mitglied des Sächsischen Landtages

Sprecherin für Seniorenpolitik und
Sprecherin für Behindertenpolitik
der AfD-Fraktion Sachsen



René Bochmann

Mitglied des Deutschen Bundestages

Ordentliches Mitglied im Verkehrsausschuss
AfD-Bundestagsfraktion



27. Parlamentarischer Infobrief

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

auch in Nordsachsen sprechen die Wahlergebnisse zu den EU- und Kommunalwahlen vom 09.06.2024 eine klare Sprache: **37 Prozent der Wähler haben sich zur EU-Wahl im Landkreis Nordsachsen für die „Alternative für Deutschland“ entschieden.** Im Vergleich zur EU-Wahl 2019 bedeutet das einen Stimmenzuwachs von mehr als 10 Prozent! Ähnlich verhält es sich bei

der Kreistagswahl: Hier hat die AfD circa 31,5 Prozent der Wähler überzeugen können! Das sind rund 12 Prozent mehr als zur vorherigen Kreistagswahl 2019! Auch in vielen Stadt- und Gemeinderäten -darunter auch in Torgau, Oschatz, Eilenburg und Delitzsch- erzielte die AfD teils klare Mehrheiten!

Insbesondere freut es uns natürlich auch, dass sich im Vergleich zur EU-Wahl 2019 deutlich mehr Bürger für eine generelle Teilnahme an dieser richtungsweisenden Wahl entschieden haben! Hohe Wahlbeteiligung ist stets ein Zeichen lebendiger Demokratie! Denn während 2019 im Landkreis Nordsachsen 58,4 Prozent der Wahlberechtigten ihre Stimme zur EU-Wahl abgaben, waren es am 09.06.2024 ganze 66,7 Prozent! **Damit sind im Landkreis Nordsachsen in diesem Jahr 13.335 Bürger mehr zur Wahl gegangen als 2019.**

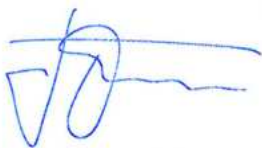
Der gern von etablierter Seite an die Wand gemalte „Rechtsruck“ geht also eindeutig mit einem neuen demokratischen Engagement der Bürger -durch die verstärkte Teilnahme an urdemokratischen Wahlen- einher.

Wir ruhen uns als AfD-Politiker jedoch nicht auf den „Lorbeeren“ des Wahlerfolgs aus, sondern reichen allen konstruktiv arbeitenden Parteien und Mandatsträgern die Hand zur demokratischen, am Wohl der Bürger orientierten Zusammenarbeit!

Wir bedanken uns zugleich recht herzlich für das Vertrauen der Wähler und dieses sensationelle Ergebnis! Auch allen Mitgliedern, Förderern, Wahlkämpfern und Unterstützern der AfD Nordsachsen und in ganz Deutschland ein herzlicher Dank für die ausgezeichnete Arbeit! Ebenso noch einmal ein persönlicher Dank an alle Wahlhelfer in den Wahllokalen des Landkreises, für Ihren Einsatz und die sorgfältige Arbeit!

Es gibt viel zu tun für unser Nordsachsen! Packen wir's an!

Mit besten Grüßen



Gudrun Petzold
Mitglied im Sächsischen Landtag
Mitglied im Nordsächsischen Kreistag



René Bochmann
Mitglied des Deutschen Bundestags
Mitglied im Nordsächsischen Kreistag

P.S.: Am morgigen Donnerstag, den 20.06.2024, gedenken wir 10 Uhr anlässlich des Gedenktags für die Opfer von Flucht und Vertreibung auch der deutschen Opfer am Denkmal der Vertriebenen in Torgau (Elbstraße) mit einem kleinen Kulturprogramm. Wir würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen!



- **Gesetzesentwurf „Digitalisierung mit Augenmaß an Sachsens Bildungseinrichtungen umsetzen“:** Die zunehmende Nutzung von Handys und Laptops in Bildungseinrichtungen hat einen negativen Einfluss auf die Entwicklung der motorischen und geistigen Fähigkeiten von Kindern. Deshalb will dieser nun im Bildungsausschuss eingebrachte [Antrag der AfD-Fraktion Sachsen](#) den Gebrauch dieser Geräte in Kindergärten und Grundschulen auf das Bildungspersonal und im Zeitumfang begrenzen.
- **Antrag „Pflege ist mehr Wert“:** Die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag hat am 12.06.2024 ihren das Thema „Pflege ist mehr Wert“ per Antrag zur Debatte gestellt. Dabei haben unsere Abgeordneten betont, wie

wichtig ein eigenes Landespflegegeld und die Angehörigenpflege für einen würdevollen Lebensabend –gerade angesichts chronischer Personalknappheit in den Pflegeheimen ist. „Für Sachsen fordert die AfD daher eine attraktive finanzielle Unterstützung aller pflegenden Angehörigen. Wer sich um seine Eltern oder Großeltern in den eigenen vier Wänden kümmert, sollte dafür eine angemessene finanzielle Unterstützung erhalten. Das wäre das Mindeste! Darüber hinaus ließen sich auch die Eigenanteile der stationären Pflege erheblich absenken, wenn der Freistaat Sachsen die Investitionskosten von Alten- und Pflegeheimen übernehmen würde“, erklärt der AfD-Fraktionsvorsitzende, Herr Jörg Urban, zum brisanten [Thema Pflege](#). Die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag hatte bereits unter anderem [am 15.03.2023](#) und am [19.01.2021](#) entsprechende Anträge eingereicht, die jedoch von den Altparteien wieder einmal abgelehnt wurden!

- **Kleine Anfrage „Arbeitsstand der Steuerungsgruppe zur Ermittlung des Personalbedarfes in der JVA Torgau“:** In ihrer Funktion als Anstaltsbeirätin der JVA Torgau befasst sich Frau MdL Petzold auch mit dem Wohl der JVA-Mitarbeiter sowie der Gefangenen. In der [vorliegenden Kleinen Anfrage](#) hat sie sich nach dem Personalbedarf der umgebauten JVA Torgau erkundigt. Die Sächsische Staatsministerin der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung, Frau Katja Meier (GRÜNE), teilte Frau Petzold mit, dass insgesamt wohl durch die Neugestaltungen mit einem Bedarf von mehr als 33 Arbeitskraftanteilen zu rechnen ist. Auch nach dem Amtsende von Frau MdL Petzold wird die AfD-Fraktion Sachsen prüfen, inwiefern der personelle Bedarf der sächsischen JVAs –auch in Torgau– somit ausreichend gedeckt werden kann!
- **Kleine Anfrage „Zuwendungen an den Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen e.V.“:** Wie der finanzpolitische Sprecher der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag, Herr Barth, herausfand, erhielt die „Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen“ im Jahr 2023 Steuergelder in Höhe von 195.884,49 Euro. Damit sollten angebliche Fachkräfte im „Themenfeld Rassismus, Migration, Diskriminierung, Demokratie und Empowerment“ ausgebildet werden. Wie aus der [Anfrage von Herrn Barth](#) hervorgeht, muss der Verein nun dieses Geld sehr wahrscheinlich komplett zurückzahlen. „Seitdem die AfD diesen Fördersumpf in einem Untersuchungsausschuss durchleuchtet, ist jedoch Schluss mit lustig. Der Dachverband sächsischer

Migrantenorganisationen (DSM) musste bereits Insolvenz anmelden, weil er zu Unrecht erhaltene Gelder an die Sächsische Aufbaubank (SAB) zurückzahlen muss. Ähnlich scheint es nun der dubiosen Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung zu ergehen“, erklärt Herr Barth dazu.

- **Kleine Anfrage „Kosten für Heizungstausch und Wärmewende in Sachsen“:** In Sachsen heizen bisher nur 4,4 Prozent der Bürger mit erneuerbaren Energien. Zudem wird laut einer [Anfrage des AfD-Abgeordneten Herrn Holger Hentschel](#) auch die Fernwärme zu über 93 Prozent aus fossilen Energien gewonnen. Wie viel der Zwangsumstieg auf Wärmepumpen für Privathäuser und Stadtwerke kostet, darüber hätte die Staatsregierung laut Anfragebeantwortung allerdings keine belastbaren Informationen. Die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag wird hier weiter nachhaken! „Wenn wir die Zahlen aus Leipzig als Basis nehmen, dann kostet die ‚Wärmewende‘ in Sachsen bis zu 240 Milliarden Euro! Der Zwangsumstieg auf Wärmepumpe wird Bürger und Kommunen absehbar in den finanziellen Ruin treiben. Deshalb muss dieser ideologische Unsinn sofort gestoppt werden“, erklärt Herr Hentschel!

Aktuelles



Haltepunkt „Heidebahnhof Klitzschen“: Die AfD bleibt weiter am Ball

19.06.24

Zu den wichtigen Bürgeranliegen während ihrer Zeit als direkt gewählte nordsächsische Landtagsabgeordnete zählte für Frau MdL Petzold zweifelsfrei die [Reaktivierung des Haltepunkts „Heidebahnhof Klitzschen“](#). [Hier finden Sie den Beitrag](#) zum Thema sowie einen [abschließenden Brief](#) an den Obmann der Interessengemeinschaft, Herrn Wendt.



Anlässlich des wiederholt diskutierten LINKEN-Entwurfs „Gesetz zur Stärkung der Mitwirkung, Mitbestimmung und Interessenvertretung von Seniorinnen und Senioren im Freistaat Sachsen“ sprach Frau MdL Petzold am 12.06.24 im Sächsischen Landtag! [Das Manuskript dazu finden Sie hier.](#)



Jahrestag des Grundgesetzes: Frieden, Freiheit, Föderalismus und Demokratie stärken!

22.05.24

Zum 75. Jahrestag des Grundgesetzes erklärt der sächsische AfD-Fraktionsvorsitzende [Jörg Urban](#):

„Gleich in der Präambel mahnt das Grundgesetz dazu, dem Frieden zu dienen. Genau das erwarte ich von unserer Regierung und lehne deshalb Waffenlieferungen in Kriegsgebiete wie die Ukraine ab (...)“, erklärt Herr Urban.

[Lesen Sie hier die komplette Pressemitteilung!](#)

Finanzierung von „Integrationsprojekten“ über Spenden? Finden wir gut!

14.06.24

Nach dem AfD-Wahlerfolg startet der Sächsische Flüchtlingsrat eine große Spendenaktion. Laut dpa geht der Verein davon aus, dass nun die finanzielle Unterstützung für „Integrationsprojekte“ in den Kommunen „immer unrealistischer“ wird. Nach den Landtagswahlen rechnet der Verein mit einem „Kahlschlag“ in der Finanzierung. Dazu erklärt die gesellschaftspolitische Sprecherin der AfD-Fraktion Sachsen, Frau Martina Jost: „Ich kann nur sagen: AfD wirkt! Wir werden tatsächlich dafür sorgen, dass das Geld der Steuerzahler nicht länger für unsinnige Projekte von linken Vereinen zum Fenster hinausgeworfen wird.“ [Hier finden Sie die vollständige Erklärung von Frau Jost.](#)



Nächster Landkreis pleite: Schwimmbäder und Straßen finanzieren, statt Migranten!

03.06.24

Der Landkreis Mittelsachsen hat eine Haushaltssperre verhängt, aufgrund stark steigender Sozialkosten. Zuvor hatte bereits der Vogtlandkreis diese Maßnahme beschlossen und für die zunehmenden Ausgaben eine „verfehlte Migrationspolitik“ verantwortlich gemacht. Laut BILD steht die Situation im gesamten Freistaat auf „der Kippe“. Hier geht es zur [Pressemitteilung von Herrn Urban](#), dem Vorsitzenden der AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag.



AfD-Antrag

**Handwerk
stärken,
Bürokratie
abbauen**

FRAKTIONSACHSEN
AfD

AfD-Antrag: Handwerk stärken und entbürokratisieren

11.06.24

Die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag hat beantragt, das sächsische Handwerk zu stärken. Handwerker sollen finanziell unterstützt und von unnötiger Bürokratie befreit werden. „In Sachsen arbeitet jeder siebte Erwerbstätige und jeder vierte Lehrling im Handwerk. Es ist das Rückgrat unserer Wirtschaft. Aufgrund schlechter Politik sehen die Zukunftsaussichten

für das Handwerk allerdings düster aus“, betont der handwerkspolitische Sprecher der AfD-Fraktion, Herr Beger, [an dieser Stelle](#).



Öffentliche Anhörung (ÖA) im Verkehrsausschuss des Bundestages zum Thema "Binnenschifffahrt stärken"

Die ÖA, welche wir bereits im vergangenen „[26. Parlamentarischen Rundbrief](#)“ angekündigt hatten, fand am 13.05.2024 um 12.30 Uhr statt. Für die AfD war der Kapitän Herr Jürgen Colleé (Partikulier) als Sachverständiger eingeladen, der aus dem Rheinland angereist kam. Partikuliere sind Binnenschiffer, die als Selbstständige ein eigenes Binnenschiff besitzen und fahren.

Als Sachverständiger gab Herr Herr Colleé eine 13-seitige Stellungnahme an das Verkehrsministerium für die ÖA ab. In diesem Sachverständigengutachten kritisierte er scharf die maroden Bundeswasserstraßen inklusive der kaputten Schleusen und Wehre sowie das fehlende Personal in den Wasserschifffahrtsverwaltungen (WSV), was oftmals

zu Staus vor den Schleusen führt. Auch fehlende Liegeplätze für Ruhezeiten wurden vom ihm angesprochen. Ein weiteres Problem für die Binnenschifffahrt ist die eigene Nachwuchsgewinnung.

Unnötige Vorschriften und Änderungen in der Karriere-Entwicklung vom Decksmann zum Kapitän halten so manchen jungen Menschen davon fern, Binnenschiffer zu werden, obwohl dieser Beruf vielseitig und abwechslungsreich ist. In den meisten Fällen ist man zwei Wochen auf dem Binnenschiff unterwegs und dann zwei Wochen zu Hause.

In seinem Sachverständigengutachten weist Kapitän Colleé darauf hin, dass die Schiffbarkeit der Elbe mit Staustufen besser wäre und zusätzliche Lösungen für den Wasserhaushalt bieten würde. Parallel dazu könnte eine 24/7 Energiegewinnung durch Kraftwerke entstehen. Wir wären schon froh, wenn das Gesamtkonzept „ELBE“ zügiger umgesetzt würde.

Besuch des Hafens Torgau

René Bochmann

Alternative für Deutschland

FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

Hafen Torgau

Am 28.05.2024 besuchte der Bundestagsagordnete Herr René Bochmann

gemeinsam mit seinem wissenschaftlichen Mitarbeiter Herrn Andreas Mrosek (Dipl.-Ing. für Schiffsführung/ Nautiker mit Kapitätspatent für Große Fahrt) und dem Büroangestellten Herrn Karsten Werner den Hafen Torgau, der trimodal (Wasser, Schiene, Straße) für 18,6 Millionen EUR modernisiert worden ist und so auch bewirtschaftet wird. Empfangen wurde unsere Delegation vom Geschäftsführer der Häfen Riesa und Torgau, Herrn Stefan Manig.

Herr Manig erläuterte die positive Entwicklung des Hafens nach der Modernisierung, obwohl während der ca. 5-jährigen Bauzeit fast alle Kunden weggebrochen waren. Ganz klar, wenn kein Umschlag möglich ist, suchen die Kunden andere Varianten, um ihre Produkte zu transportieren.

Aber es finden sich neue Kunden! Wir wünschen den Häfen weiterhin viel Erfolg, denn Binnenschiffe entlasten die Straße, die Schiene und sind bedeutend umweltfreundlicher. Ganze Industriezweige sind auf die Binnenschifffahrt angewiesen.

Projekte – Freistaat Sachsen – Bundesverkehrswegeplan (BVWP) 2030 – Vordringlicher Bedarf (VB) – Planungsstände

Da die Projekte nicht immer aktualisiert werden, hinterfragte der Bundestagsabgeordnete René Bochmann den aktuellen Planungsstand.

BVWP- Projektnummer	Straße	Projektbezeichnung	Planungsstand
B2-G10-SN-T1-SN	B2	B2, OU Groitzsch/ Audigast	Entwurfsplanung
B2-G20-SN-T1-SN	B2	B 2, OU Hohenossig	Vorplanung
B2-G20-SN-T4-SN	B2	B 2, OU Wellaune	Bauvorbereitung
B6-G20-SN	B6	B 6, Verlegung in Dresden-Cossebaude	Entwurfsplanung
B95-G10-SN-T1-SN	B95	B 95, OU Wiesa/Schönfeld	Vorplanung
B97-G10-SN	B97	B 97, OU Ottendorf-Okrilla mit AS	Entwurfsplanung
B98-G10-SN-T1-SN	B98	B 98, Riesa - A 13, OU Glaubitz	Entwurfsplanung
B98-G10-SN-T2-SN	B98	B 98, Riesa - A 13, OU Wildenhain	Entwurfsplanung
B98-G10-SN-T3-SN	B98	B 98, Riesa - A 13, Quersa	Entwurfsplanung
B98-G10-SN-T4-SN	B98	B 98, Riesa - A 13, OU Schönfeld	im Planfeststellungsverfahren

B101-G60-SN-T3-SN	B101	B 101/B 173, OU Freiberg	Umplanung nach Klage gegen Planfeststellungsbeschluss
B101-G60-SN-T4-SN	B101	B 101, Neu-/Ausbau südlich Siebenlehn	Vorplanung
B115-G10-SN	B115	B 115, OU Krauschwitz	Vorplanung
B156-G10-SN	B156	B 156, OU Malschwitz/ Niedergurig	im Planfeststellungsverfahren
B169-G30-SN-BB-T1-SN	B169	B 169, A 14, AS Döbeln-Nord - Salbitz	Vorplanung
B169-G30-SN-BB-T2-SN	B169	B 169, Salbitz - B 6	Bauvorbereitung
B172-G10-SN	B172	B 172, OU Pirna	im Bau
B173-G10-SN	B173	B 173, Plauen - A 72, AS Plauen-Ost	Entwurfsplanung
B107/B174-G20-SN-T1-SN	B174	B 174/B 107, OU Großolbersdorf/Hohndorf	Entwurfsplanung
B107/B174-G20-SN-T2-SN	B174	B 174/B 107, Südverbund Chemnitz - Ebersdorf	im Planfeststellungsverfahren
B107/B174-G20-SN-T3-SN	B174	B 174/B 107, Ebersdorf - A 4 AS Chemnitz Ost	Entwurfsplanung
B107/B174-G20-SN-T4-SN	B174	B 174/B 107, Reitzenhain	Vorplanung
B175-G30-SN	B175	B 175, Ausbau w Glauchau	Bauvorbereitung
B180-G20-SN	B180	B 180, OU Oberlungwitz	Vorplanung
B181-G10-SN	B181	B 181, Neu-/Ausbau w Leipzig	im Planfeststellungsverfahren
B186-G10-SN	B186	B 186, Verlegung westl. Markranstädt	Vorplanung

Für die B6 vom Autobahnkreuz Wolfen(A9) nach Bad Dübener besteht noch immer kein Planungsrecht. **In Absprache mit einem AfD-Landtagsabgeordneten aus Sachsen-Anhalt hat das MdB-Büro von René Bochmann hierzu eine Kleine Anfrage an die Landesregierung von Sachsen-Anhalt formuliert.**

Bürgerdialoge

Die Wahlkreisbüros von Herrn Bochmann werden immer mehr von besorgten

Bürgern aufgesucht. **Viele Bürger bangen verzweifelt um ihre Existenzen.** Energierechnungen können kaum noch bezahlt werden. Die Preise an den Tankstellen sind unerträglich hoch. Die Politik der Ampel-Regierung lässt weder private noch wirtschaftliche Planungen mehr zu. Dieses Chaos wurde allerdings von der CDU/ CSU verursacht – das sollte jeder Bürger wissen und erkennen!

Aktuelles

Bildquelle: Bundesarchiv, B 285 Bild-14676 /
Autor unbekannt / CC-BY-SA 3.0

**Im Gedenken an die Opfer
des Volksaufstandes vom 17. Juni 1953:**

**Freiheit und Demokratie
sind keine
Selbstverständlichkeit!**

René Bochmann

 **Alternative
für
Deutschland**

FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

**Freiheit und Demokratie sind keine
Selbstverständlichkeit!**

17.06.24

Liebe Landsleute,

am heutigen Tag gedenken wir dem Volksaufstand in DDR vom 17. Juni 1953. Mit ihrem Mut und ihrer Freiheitsliebe wehrten sich die Menschen in der DDR rund vier Jahre nach ihrer Gründung landesweit gegen den aufgezwungenen Sozialismus, gegen die Unterdrückung und die Missstände des SED-Regimes. Mit Demonstrationen, Protesten und Streiks traten mehr als eine Million Bürger für Freiheit und Demokratie ein. Die sowjetische Besatzungsmacht schlug den Volksaufstand blutig nieder. [Lesen Sie hier die vollständige Pressemitteilung von Herrn Bochmann!](#)

**Besichtigung des S-Bahn-Haltepunktes
Klitzschen sowie der B87**



René Bochmann



FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

Besichtigung des S-Bahn-Haltepunktes Klitzschen sowie der B87

30.05.24

Am 29.05.24 besuchte ich zwei verkehrspolitische Problemfälle in meinem

Landkreis Nordsachsen. Zunächst ging es zu einem der stillgelegten S-Bahn-Haltestellen entlang der Hauptstrecke Leipzig-Cottbus, nämlich zum Haltepunkt Klitzschen. Seit 2019 setzen wir uns zusammen mit der lokalen Bürgerinitiative für die Wiederinbetriebnahme dieses Haltepunktes ein. [Hier finden Sie die komplette Pressemitteilung!](#)

75 Jahre Grundgesetz

25.04.24

Am 24.04.24 fuhr ich während des Wahlkampfes für die in zwei Wochen anstehenden Kommunalwahlen nach Berlin, um an den Feierlichkeiten zum 75. Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes, dem 23. Mai 1949, teilzunehmen. [Hier finden Sie die Pressemitteilung zum Thema!](#)



Eröffnung der Wanderausstellung des Bundestages

28.05.24

Am 27.05.24 durfte ich als direkt gewählter Abgeordneter des Landkreises Nordsachsen die Wanderausstellung des Deutschen Bundestages im Torgauer Schloss Hartenfels eröffnen. Sie konnte in der letzten Maiwoche in der Elbestadt besucht werden. [Hier finden Sie die entsprechende Pressemitteilung!](#)



Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!

[!\[\]\(c3d993ca47bfe2a953c700506ce31fa0_img.jpg\) Facebook-Seite Gudrun Petzold](#)

[!\[\]\(d66ff64371a51729ac8c1cdaa685ba6f_img.jpg\) Website Gudrun Petzold](#)

[!\[\]\(e3f8612927870f2e0f9f5989e6dd3064_img.jpg\) Facebook-Seite René Bochmann](#)

[!\[\]\(003082e50e3009141f59bd5df831749f_img.jpg\) Website René Bochmann](#)

[!\[\]\(17413706fd4997a1a4bdf85c6864eee1_img.jpg\) Telegram René Bochmann](#)

[!\[\]\(faf942dc3e59ce8eb64b4ac481eca7e0_img.jpg\) Instagram René Bochmann](#)

Impressum / V.i.S.d.P.:

Gudrun Petzold, MdL
Bernhard-von-Lindenu-Platz 1
01067 Dresden

René Bochmann, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Sie erreichen uns unter:

E-Mail MdL: gudrun.petzold@slt.sachsen.de

Telefon: 0351 493 4276

E-Mail MdB: rene.bochmann.mdb@bundestag.de

Telefon: 030 227 75571